

Warener WOCHENBLATT



Zum Inhalt:

- ▶ Jahresabschluss Müritz-Wasser-/Abwasser Zweckverband
- ▶ Widmung von Straßen Am Warensberg
- ▶ Lichteraktion
- ▶ Geburtstage

STADT WAREN (MÜRITZ) & HEILBAD

Jahrgang 29

Samstag, den 12. Dezember 2020

Nummer 23

„Gedanken zur diesjährigen Adventszeit in unserer Stadt“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mittlerweile befinden wir uns alle in der Mitte der Adventszeit 2020, spüren eine gewisse Vorweihnachtsstimmung und dennoch ist es nicht wie sonst in all den vorangegangenen Jahren.

Die Corona-Pandemie prägt eben auch mit all ihren Begleitumständen die vorweihnachtliche Zeit hier in unserer Stadt.

Die Gaststätten und Hotels mussten schließen, die Händler in unserer Innenstadt verzeichnen weniger Umsätze und die zahlreichen Weihnachtsfeiern, Weihnachtskonzerte und die anderen vorweihnachtlichen Traditionen können leider gar nicht oder nicht in gewohnter Atmosphäre stattfinden. Alleine an diesem Wochenende hätte unser Weihnachtsmarkt mit seinem abwechslungsreichen Programm stattgefunden. Gerne denke ich u. a. an die Gänseverlosungen in den zurückliegenden Jahren zurück, die stets von einer angenehmen, vorweihnachtlichen Stimmung geprägt war und Freude für alle Gäste auf dem Weihnachtsmarkt und insbesondere für die Losgewinner gebracht hat. Hoffen wir alle auch hierfür auf das kommende Jahr.

Trotz all der diesjährigen Begleitumstände haben Unternehmer aus unserer Stadt und auch wieder unser Warener Innenstadtverein Ideen entwickelt und Aktionen organisiert, die ein wenig dazu beitragen, dass man auch im Corona geprägten Jahr 2020 das weihnachtliche Waren (Müritz) in unserer Innenstadt erleben kann. Das ist nicht selbstverständlich, dass ist für mich gelebtes bürgerliches Engagement von Bürgern für unsere Bürger und dafür möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Akteuren, Organisatoren, Sponsoren und Helfern recht, recht herzlich bedanken!

Ich finde es u. a. ganz toll, was unser Innenstadtverein in der Adventszeit immer Freitagsnachmittags auf die Beine stellt, dass der Weihnachtsmann doch für unsere Kleinen am 2. Adventswochenende vorbeige-

schauf hat und wir unterstützen als Stadt auch gerne die kleinen musikalischen Programme und die Lichtanimationen, die von Künstlern und Unternehmern durchgeführt wurden. Vielen Dank auch dafür!

Eine Bitte habe ich noch zum Abschluss meiner Gedanken zur diesjährigen Adventszeit in unserer Stadt. All die aufgeführten Aktionen wurden auf der Grundlage von Hygienekonzepten der Organisatoren erstellt und wurden dadurch auch erst möglich und genehmigt. Beachten Sie bitte alle diese Bestimmungen, halten Sie Abstand und leisten damit aktiv einen Beitrag zum störungsfreien Erleben dieser schönen Höhepunkte und letztendlich für Ihre und unsere Gesundheit.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen weiterhin eine schöne und vor allem gesunde Adventszeit.

Ihr Norbert Möller
Bürgermeister





Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2019 gemäß § 14 Abs. 5 KPG MV

- 1. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 des Müritz-Wasser-/Abwasserzweckverbandes wurde von der BRB Revision und Beratung oHG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft geprüft und am 5. Juni 2020 mit dem folgenden Bestätigungsvermerk versehen:**

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An den Müritz-Wasser-/Abwasserzweckverband, Waren (Müritz)

Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts **Prüfungsurteile**

Wir haben den Jahresabschluss des Müritz-Wasser-/Abwasserzweckverband, Waren (Müritz), - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019, Finanzrechnung und Bereichsrechnungen sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Müritz-Wasser-/Abwasserzweckverband für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Zweckverbandes zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Zweckverbandes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems des Zweckverbandes abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Zweckverbandes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Zweckverband seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Zweckverbandes.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 13 Abs. 3 KPG MV

Aussage zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Wir haben uns mit den wirtschaftlichen Verhältnissen des Zweckverbandes i. S. v. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG im Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 befasst. Gemäß § 14 Abs. 2 KPG MV haben wir in dem Bestätigungsvermerk auf unsere Tätigkeit einzugehen.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten sind wir zu der Auffassung gelangt, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die zu wesentlichen Beanstandungen der wirtschaftlichen Verhältnisse des Zweckverbandes Anlass geben.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die wirtschaftlichen Verhältnisse des Zweckverbandes sowie für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720), Fragenkreise 11 bis 16, durchgeführt.

Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 11 bis 16 zu würdigen, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.“

Schwerin, 5. Juni 2020

BRB Revision und Beratung oHG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Steuerberatungsgesellschaft

M. Klattenberg

G. Matlok

Wirtschaftsprüfer

Wirtschaftsprüfer

2. Der Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern hat mit Schreiben vom 9. Oktober 2020 den Prüfungsbericht ohne weitere Anmerkungen an die Gesellschaft weitergeleitet.

3. Die Verbandsversammlung des Müritz-Wasser-/Abwasserzweckverbandes hat am 24. November 2020 folgende Beschlüsse gefasst:

Der von der BRB Revision und Beratung oHG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Niederlassung Schwerin geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019, der mit einer Bilanzsumme von 63.375.576,05 € (Vorjahr 63.248.459,36 €) und einem Jahresüberschuss von 590.008,33 € (Vorjahr 937.979,37 €) abschließt, wird hiermit festgestellt.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 590.008,33 € wird der allgemeinen Rücklage zugeführt.

4. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 und der Lagebericht werden in der Zeit vom 4. Januar 2021 bis zum 13. Januar 2021 in den Räumen der Stadtwerke Waren GmbH, Ernst-Alban-Straße 2, 17192 Waren (Müritz), Zimmer 2.02 öffentlich ausgelegt und sind während der Geschäftszeiten von jedermann einsehbar.



Schiedsstelle

Leiter: Herr Häcker
Telefon: 0173 2186271

Kontakt kann auch über die Stadtverwaltung hergestellt werden.

Ansprechpartner: Herr Stibbe
Telefon: 03991 177120
Fax: 03991 177128
E-Mail: recht@waren-mueritz.de



**Herzlich willkommen
in der Stadtbibliothek Waren**

Zum Amtsbrink 9, 17192 Waren (Müritz)
Ansprechpartnerin Frau Keitel
Tel.: 1815310,
E-Mail: info@stadtbibliothek-waren.de

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	10:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10:00 - 18:00 Uhr
Freitag	10:00 - 18:00 Uhr

Die Stadtbibliothek kann in der Weihnachtswoche und zum Jahreswechsel zu folgenden Zeiten besucht werden:
am 22.12. und 29.12. jeweils von 10:00 - 18:00 Uhr
an den Feiertagen sowie am 24. und 31.12. bleibt die Bibliothek geschlossen!

Wir wünschen allen unseren Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2021.

Termin für die nächste Sitzung der Stadtvertretung

Die nächste Sitzung der Stadtvertretung findet **am Mittwoch, dem 16. Dezember 2020, um 18:00 Uhr** im Bürgersaal, Zum Amtsbrink 3, 17192 Waren (Müritz) statt.

Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein. Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung, der genaue Sitzungszeitpunkt sowie der Tagungsort können aus den Schaukästen:

- Rathaus, Neuer Markt 1,
- Verwaltungsgebäude, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), 5 Tage vor der Sitzung entnommen werden.

Auch im Internet sind die aktuellen Informationen zu den Sitzungen zu finden. Unter www.waren-mueritz.de finden Sie den Menüpunkt (Button) Bürgerinformationssystem.

Einwohnersprechstunde des Präsidiums der Stadtvertretung

Die nächste **Einwohnersprechstunde des Präsidiums der Stadtvertretung** findet statt

am **Dienstag, 15.12.2020**
von 17:00 bis 18:00 Uhr
im **Stadtverwaltung/
3. Obergeschoss/Beratungsraum 3.16**
Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz)

Für die Einwohnerinnen und Einwohner der Müritzstadt besteht die Möglichkeit, ortsbezogene Anliegen und Probleme vorzutragen.

Als Ansprechpartner wird der Präsident der Stadtvertretung **Herr Rüdiger Pohn** oder ein **Mitglied des Präsidiums** zur Verfügung stehen.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Lichteraktion 2020

In diesem Jahr ist alles anders!

Dem kann nur zugestimmt werden, wenn alles Gleichgebliebene ausgeklammert wird. Somit haben wir am 25. November eingeladen, nicht an universelle Veränderungen zu glauben, die die Corona-Pandemie ausgelöst hat, sondern vielmehr an die Kreativität und Flexibilität der Menschen in dieser schwierigen und herausfordernden Zeit.

Denn es gibt nach wie vor häusliche Gewalt und demzufolge auch Betroffene an die wir, die St. Mariengemeinde, die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Waren (Müritz) und die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle für Betroffene von häuslicher Gewalt „Klara“, jährlich zum Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen am 25. November mit einer Lichteraktion in der St. Marienkirche gedachten.

Unsere kreative und flexible Lösung für dieses Jahr war folgende: Ab dem 18. November standen vor der St. Marienkirche kleine Papiertüten gefüllt mit einem Teelicht, einem Schutzengel und Infomaterial für Unterstützer*innen kostenlos bereit.

Ziel war, dass die Teelichter am 25. November im heimischen Fenster aufleuchten, um Solidarität mit den Betroffenen zu bekunden und derer zu gedenken.



Die amtliche Bekanntmachung erfolgte am 03.12.2020 auf der Internetseite der Stadt Waren (Müritz), www.waren-mueritz.de, unter der Rubrik „Bekanntmachungen“.

Widmung von Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen im Gebiet der Stadt Waren (Müritz)

- Am Warensberg (Teilstück) und Pattkamp sowie Wegeverbindungen im Bebauungsplan Nr. 21 „Warensberg“ der Stadt Waren (Müritz) -

Die Stadt Waren (Müritz) widmet die im Lageplan gekennzeichneten Straßen Am Warensberg (Teilstück) sowie Pattkamp und die Wegeverbindungen zwischen den Straßen Pattkamp bis Am Warensberg, Am Warensberg bis Bredeweg bzw. Pattkamp und Am Warensberg bis Pattkamp und weiter bis zum Radweg nach Schmachthagen im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 21 „Warensberg“ der Stadt Waren (Müritz) gemäß § 7 Straßen- und Wegegesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG-MV) vom 13. Januar 1993 (GVOBl. M-V 1993, S. 42), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 5. Juli 2018 (GVOBl. M-V S. 221, 229) dem öffentlichen Verkehr.

Die Widmung wird für folgende Wegeverbindungen auf die Benutzungsart „Gehen“ (Fußgängerverkehr) beschränkt:

- Pattkamp bis Am Warensberg
- Am Warensberg bis Bredeweg bzw. Pattkamp

Die Widmung wird für folgende Wegeverbindung auf die Benutzungsart „Gehen“ (Fußgängerverkehr) und „Radfahren“ (Radverkehr) beschränkt:

- Am Warensberg bis Pattkamp und weiter bis zum Radweg nach Schmachthagen

Die Widmung erstreckt sich über Teile der Flurstücke 4/14, 4/142, 4/168, 25/8 sowie über die Flurstücke 4/189, 4/167, 4/153, 4/179, 4/95 und 25/9 der Flur 35 Gemarkung Waren mit einer Gesamtlänge von ca. 1.383,00 m und mit Breiten von ca. 15,00 m (Am Warensberg), ca. 8,50 m (Pattkamp), ca. 6,70 m (Am Warensberg) und ca. 4,50 m bzw. ca. 2,50 m (Wegeverbindungen).

Gemäß § 3 Satz 1 Nr. 3 StrWG-MV werden die Straßen Am Warensberg (Teilstück) und Pattkamp als Gemeindestraße eingestuft. Gemäß § 3 Satz 1 Nr. 4 StrWG-MV werden die Wegeverbindungen als sonstige öffentliche Straße eingestuft.

Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Waren (Müritz). Der Lageplan ist Bestandteil dieser Widmungsverfügung.

Aufgrund der geltenden Maßnahmen zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie sind unter der Telefonnummer 177-604 Termine zur Einsichtnahme zu vereinbaren.

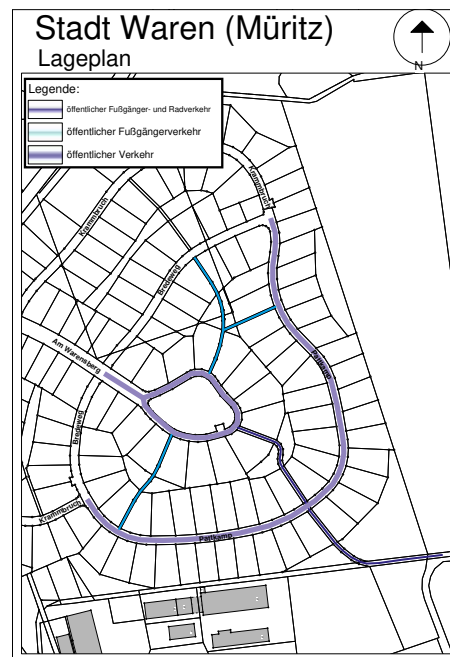
Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz) einzulegen.

Waren (Müritz), den 03.12.2020

N. Möller

Bürgermeister



Diese Widmung tritt einen Tag nach Veröffentlichung in Kraft.

Dieser Widmungstext und der Lageplan liegen einen Monat nach der öffentlichen Bekanntmachung zur Einsicht bei der Stadt Waren (Müritz), im Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung, Zum Amtsbrink 1, Zimmer 2.14 zu folgenden Sprechzeiten aus:

Mo.	08:30 - 12:00 Uhr
Di.	08:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 17:30 Uhr
Mi.	08:30 - 12:00 Uhr
Do.	08:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Fr.	08:30 - 12:00 Uhr

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung Warener Wochenblatt

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Der Bürgermeister
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 12.100 Exemplare; Erscheinung: 14-täglich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind

ausdrücklich ausgeschlossen. Bezug: Verteilung an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Waren (Müritz) und Ortsteile. Abgabe von Einzel exemplaren in der Stadtverwaltung, Zum Amtsbrink 1. <https://www.waren-mueritz.de/de/buergerservice-verwaltung/amtsblatt-warener-wochenblatt/> Versendung (Abo) zum Portopreis von 1,55 € /Stück über die Stadtverwaltung.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir gratulieren



*Herzlichen Glückwunsch des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) nachträglich
an die Jubilare ab dem 70. Lebensjahr
im Zeitraum 28. November - 11. Dezember 2020*

70. Geburtstag

Frau Angela Schulz
Frau Angelika Fraszczak
Frau Christa Grusdat
Frau Gundela Preiß
Frau Sabine Scheffel
Herrn Anton Dreier
Herrn Georg Kassik
Herrn Harry Kurzhals
Herrn Heinz-Werner Seedorf
Herrn Jürgen Schwinkendorf
Herrn Karl-Heinz Thürk
Herrn Wolfgang Kastulski

75. Geburtstag

Herrn Henry Loose

**Herzliche Glückwünsche
zur Goldenen Hochzeit**

Ingrid und Heinz Fiks

Herrn Karl Gielow
Herrn Max Huth
Herrn Michael Krisch
Herrn Peter Ziem

80. Geburtstag

Frau Christa Fähling
Frau Doris Kummerow
Frau Erika Raas
Frau Gisela Dr. Dunker
Frau Irene Michallik
Frau Renate Kriemann
Frau Waltraud Schwartz
Herrn Manfred Becker

85. Geburtstag

Frau Else Frank

**Herzliche Glückwünsche
zur Diamantenen Hochzeit**

Christa und Franz Wolff

Frau Hedwig Siewert
Frau Liesel Dahnke
Frau Lydia Lichtner
Frau Marie Bohse
Frau Ursula Lange
Herrn Klaus Hartig

90. Geburtstag

Frau Barbara Heintel
Frau Gerda Bartel



Kirchliche Nachrichten

**St. Georgengemeinde**

Güstrower Str. 18, 17192 Waren

Pastorin Anja Lünert, Tel.: 03991 732504
Kreiskantorin Christiane Drese, Tel.: 03991 732506
Küster Jörg Bastian, Tel.: 0173 9548709
Friedhof Klink Gemeindebüro, Tel.: 03991 732504
Gemeindepädagogin Annette Büdke Tel.: 03991 732504
Gemeindebüro: Kathleen Achner, Tel.: 03991 732504
Dienstag, 09:30 - 12:00 Uhr
waren-georgen@elkm.de
www.stgeorgen-waren.de

E-Mail:

Im Internet:

Spendenkonto

Empfänger: St. Georgen Waren

IBAN: **DE51 5206 0410 0005 0168 00**

Verwendungszweck nicht vergessen

Gottesdienste**3. Advent, 13.12.**

10:00 Uhr St. Georgenkirche, Gottesdienst

4. Advent, 20.12.

17:00 Uhr St. Georgenkirche, Hoffnungsleuchten mit dem Friedenslicht von Bethlehem und Adventsmusik

Weihnachtsgottesdienste 2020

Es gibt **ökumenische Gottesdienste am Heiligen Abend** auf dem Gelände der **Freilichtbühne**. Diese finden **bei Sturm und Regen allerdings nicht** statt. Die Gottesdienste auf der Freilichtbühne werden ca. 30 Minuten andauern. Es empfiehlt sich eine Decke mitzubringen.

Für die **Christvespern in den Kirchen und auf der Freilichtbühne** benötigen Sie **Eintrittskarten**. Sie erhalten eine solche Karte gegen eine Schutzgebühr von je 1 € (als Spende für Brot für die Welt). Sie werden nach dem Gottesdienst ausgegeben oder können im Gemeindebüro bestellt/abgeholt werden. Dies ist notwendig, weil nur eine begrenzte Anzahl Menschen in den Kirchen gemeinsam Gottesdienst feiern dürfen.

Kirchenmusik**3. Advent****Fr., 11. 12., 19.30 Uhr, St. Georgenkirche**

Geistliche Bläsermusik mit einem Auswahl-Chor des Posaunenchores und Anderen
Eintritt 5 €

#hoffnungsleuchten

Weihnachten wird in diesem Jahr

in aller Welt anders gefeiert werden als sonst.

Aber auch in diesem Jahr vertrauen wir auf die Kraft, die von der Heiligen Nacht ausgeht. Auch in diesem Jahr geben wir die Hoffnung für diese Welt nicht auf.

Das Licht ist eines der stärksten Symbole, die Christinnen und Christen durch das Kirchenjahr begleiten. Die Aktion **#hoffnungsleuchten** der Nordkirche nimmt die Kraft dieses Symbols auf. Und sie lebt aus der Verheißung, dass nicht wir es sind, die es hell machen. Doch wir können das Licht, die Botschaft von der Liebe Gottes, die uns auch in schweren Zeiten trägt, weitergeben, indem wir einander unsere Aufmerksamkeit schenken und von dem, was uns Halt gibt, erzählen.

2. Advent, 6.12., St. Georgenkirche

15:00 Uhr mit der Kinder- und Jugendkantorei
17:00 Uhr mit Mitgliedern des Kantatenchores
19:00 Uhr mit Mitgliedern des Kantatenchores



4. Advent, 20.12., St. Georgenkirche

17:00 Uhr **mit dem Friedenslicht von Bethlehem und Adventsmusik**

Machen Sie mit!

Aktion Adventsgrüße

Corona macht viele Menschen einsam: besonders trifft es Kranke und Pflegebedürftige, die jetzt schon viele Wochen lang nur sehr eingeschränkt Besuch erhalten können. In den Pflegeheimen wurden auch schon seit Monaten keine Gottesdienste mehr angeboten. Dadurch sind viele Kontakte abgebrochen, denn in unserem Gemeindegebiet gibt es besonders viele dieser Einrichtungen. Wir möchten den Bewohnerinnen und Bewohnern in unseren Pflegeeinrichtungen zeigen, dass wir sie nicht vergessen, indem wir ihnen einen Advents- bzw. Weihnachtsgruß zusenden. Schöner als ein Rundbrief ist ein persönlicher Gruß, vielleicht mit einem bunten Stern oder einer anderen kleinen Bastelarbeit.

Machen Sie mit! Rufen Sie im Gemeindebüro an! Schreiben Sie einen persönlichen Adventsgruß auf eine schöne Karte, legen Sie einen Stern dazu! Es muss kein langer Text sein. Bringen Sie Ihre Grüße mit zum Gottesdienst oder ins Gemeindebüro. Wir leiten diese Grüße dann weiter. So können auch Sie Hoffnung verteilen. Dass die Infektionszahlen nach oben gehen, bedeutet auch, dass manche Menschen nicht in den Gottesdienst kommen mögen. Vorsicht ist prinzipiell richtig. In der Advents- und Weihnachtszeit gibt es wieder regelmäßig Andachten nach Hause. Wer in den E-Mail-Verteiler aufgenommen werden möchte, schreibt uns am besten eine Mail an waren-georgen@elkm.de.

Wer kein Internet hat und trotzdem die wöchentliche Andacht nach Hause bekommen möchte, der oder die ruft uns unter 03991 732504 an. Sicher gibt es eine Möglichkeit, dass diese den Weg zu Ihnen findet.

Kinder und Jugend**Herzliche Einladung zu den Georgies:**

Kinder der 4. - 6. Klasse beider evangelischen Gemeinden treffen sich monatlich, samstags, in der Zeit von 10:00 bis 13:00 Uhr im Gemeindehaus von St. Georgen in der Güstrower Str. 18. Wir essen auch gemeinsam zu Mittag. nächster Termin: 12.12.2020
Kontakt: Anna-Sophia Pohle, (0174 7893308 oder anna-sophia.pohle@gmx.de)

Pfadfinder

2x im Monat, freitags, 16:00 - 18:00 Uhr
nächster Termin: **18.12. Waldweihnacht** - Wir versuchen das Friedenslicht nach Waren (Müritz) zu holen und zu verteilen. Alle Gruppen treffen sich am Pfadfinderraum/Hof, Gemeindehaus Güstrower Str. 18.

Weitere Informationen bei Kirsten Deike,
Tel.: 0157 54153014 oder kdeike68@gmail.com

St. Mariengemeinde

E-Mail: waren-marien@elkm.de
Homepage: www.stmarien.de
Pastor Marcus Wenzel
Gemeindebüro Kati Lohmann
Mühlenstraße 13
Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag
09:00 Uhr bis 11:30 Uhr
03991 6357-27 oder -23
03991 669061
Tel.: Gerd Littwin Tel.: 0152 29282917
Fax:
Küster
Gemeindepädagogin: Anna-Sophia Pohle
Tel.: 0174 7893308

Gottesdienste**Sonntag, 13. Dezember 2020**

09:30 Uhr Marienkirche, Gottesdienst am 3. Advent, Musik:
Nico Cleemann

17:00 Uhr Marienkirche, Glockenspiel
17:30 Uhr Marienkirche, Abendandacht mit Posaunenchor

Freitag, 18. Dezember 2020

19:30 Uhr Marienkirche, Musikalisches Nachtgebet mit Leif Rother und Torsten Harder

Sonntag, 20. Dezember 2020

09:30 Uhr Marienkirche

Heilig Abend, 24. Dezember 2020

14:00 Uhr Freilichtbühne, Christvesper mit Krippenspiel
14:30 Uhr Marienkirche, Christvesper
14:45 Uhr Gemeindegarten, Posaunenandacht
15:45 Uhr Marienkirche, Christvesper
16:00 Uhr Gemeindegarten, Posaunenandacht
17:00 Uhr Marienkirche, Christvesper
17:15 Uhr Gemeindegarten, Posaunenandacht
18:15 Uhr Marienkirche, Christvesper

Eintrittskarten Heilig-Abend-Gottesdienste

Für die Christvespern der Mariengemeinde brauchen Sie Eintrittskarten. Sie erhalten eine solche Karte gegen eine Schutzgebühr von je 1 €. Sie werden nach dem Gottesdienst ausgegeben oder können im Gemeindebüro bestellt/abgeholt werden. Dies ist notwendig, weil nur eine begrenzte Anzahl Menschen in der Kirche gemeinsam Gottesdienst feiern darf. In der Marienkirche liegt die Obergrenze bei etwa 100 Personen. In der Freilichtbühne haben 250-300 Personen Platz. Für die Andachten im Gemeindegarten mit dem Posaunenchor in der Unterwallstr. 21 benötigen Sie keine Eintrittskarte.

**Leider finden alle veröffentlichten Konzerte des Posaunenchores St. Marien am 3. Adventswochenende aufgrund der neuen Verordnungen der Landesregierung nicht statt!**

Der Kinder- und Jugendposaunenchor wird sein Konzert aufnehmen. Am Sonntag, **13. Dezember** sind sie jedoch eingeladen um 17:00 Uhr zum Glockenspiel vor der Marienkirche und um 17:30 Uhr zu einer Adventsandacht mit dem Posaunenchor.

Krippenausstellung in unserer Stadt

Wir laden in diesem Jahr zu einer etwas anderen Krippenausstellung ein. Dieses Jahr sehen Sie Krippen aus aller Welt nicht in der Marienkirche, sondern Sie können sie in der Innenstadt in verschiedenen Schaufenstern, in Fenstern von Privatwohnungen und an verschiedenen anderen Orten bewundern. Eine Auflistung, wo genau Sie fündig werden, finden Sie auf unserer Homepage bzw. erfahren Sie in der Presse.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Adventszeit, bleiben Sie behütet und gesund!

Ihr Pastor Marcus Wenzel

Adventgemeinde Waren

Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten, Bahnhofstraße 25 a

Ansprechpartner: Gudrun Schöning, Tel.: 165747

Mo.	19:00 Uhr	Gebetskreis
Di.	18:30 Uhr	Bibelkreis Papenberg, Tel.: 632817
Mi.	19:30 Uhr	Frauenteeckreis, Tel.: 120540 jeder 3. Mi. im Monat nicht im Juli/August
Sa.	09:30 Uhr	Bibelgespräch mit Kinderbetreuung
	10:30 Uhr	Predigtgottesdienst

Caritasverband für das Erzbistum Hamburg e. V.

Sozialstation

Sprechzeiten: Montag - Freitag, 09:00 - 14:00 Uhr
Telefon: 03991 121256
Mobil: 0171 3337898
Fax: 03991 123151
E-Mail: [sst-waren@caritas-im-norden.de](mailto:ss-waren@caritas-im-norden.de)

- o Ambulante Pflege
- o Hauswirtschaftliche Hilfen
- o Familienpflege
- o Beratung für pflegende Angehörige
- o Palliative Versorgung

Hilfen zur Erziehung

Telefon: 03991 18157-0
Fax: 03991 18157-25
E-Mail: beratung-waren@caritas-im-norden.de

- o Sozialpädagogische Familienhilfe
- o Sozialpädagogische Einzelbetreuung von Jugendlichen
- o Unterstützung bei der Lösung von Erziehungsfragen
- o Hilfe bei der Klärung und Bewältigung familienbezogener Probleme

Schreiambulanz

Telefon: 03991 18157-12
Fax: 03991 18157-25
E-Mail: dame-garmshausen@caritas-im-norden.de

- o Beratung für Eltern von Babys und Kleinkindern mit Schrei- und Schlafproblemen

Betreuungsverein St. Franziskus

Sprechzeiten: Dienstag, 09:00 - 12:00 Uhr;
Donnerstag, 14:00 - 17:00 Uhr
Telefon: 03991 18157-0
Fax: 03991 18157-25
E-Mail: beratung-waren@caritas-im-norden.de

- o Betreuung nach § 1896 BGB für volljährige Menschen mit geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung, die ihre Angelegenheiten (teilweise) nicht mehr selbst erledigen können
- o Anleitung und Beratung bei ehrenamtlichen Betreuungen
- o Beratung zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Baptisten, Goethestraße 32, Pastor: Micha Soppa
Kontakt: 0171 3711906, E-Mail: info@baptisten-waren.de

So.	09:30 Uhr	Gottesdienst parallel Kinderstunde
Di.	15:30 - 17:00 Uhr	Papenberg-Kids im WWG-Treff, Mecklenburger Straße 12
Mi.	16:30 Uhr	Treffpunkt Bibel

Evangelische Suchtkrankenhilfe Mecklenburg GmbH

Sucht- und Drogenberatungsstellenverbund Müritz
Mozartstr. 22; Tel.: 664380, 662195, Fax: 664414

Sprechzeiten: Mo./Do. 09:00 - 12:00 Uhr &
15:00 - 18:00 Uhr
Di./Fr. 09:00 - 12:00 Uhr
Mi. Termine nur nach Absprache

Gemeinde Leuchtfeuer Waren e. V.

freikirchliche Gemeinde, www.leuchtfeuer-waren.de
Ansprechpartner: Michael Schott, Tel.: 0172 3052335

Treffen: Sonntag: 10:30 Uhr Gottesdienst
Montag: 15:30 Uhr Jugendtreff
Donnerstag: 19:00 Uhr Powerhour

Sel. Niels-Stensen-Pfarrei Waren

Kietzstr. 4, 17192 Waren (Müritz)

Pfarrer: Bruder Martin Walz OFM,
Tel.: 03991 1879010

Gemeindeferent: Frau Martina Stamm,
Tel.: 03991 731683

Pastoraler Mitarbeiter: Herr Christoph Janßen,
Tel.: 03991 731685

Pfarrbüro: Frau Marion Roggenbuck;
Tel.: 03991 121144

Anschrift: Kietzstr. 4, 17192 Waren (Müritz),
FAX: 03991 731684

Öffnungszeiten: Mo.: 09:30 - 12:00
Di.: 09:30 - 12:00
Mi.: 09:30 - 12:00

E-Mail: info@pfarrei-niels-stensen.de

Internet: <http://www.pfarrei-niels-stensen.de>

Kirchenstandort: Waren, Goethestr. 28

Gottesdienste:

So., 13.12.:

08:00 Uhr heilige Messe 3. Advent
10:00 Uhr heilige Messe

Di., 15.12.:

14:30 Uhr Bittandacht um ein rasches Ende der Pandemie

Fr., 18.12.:

06:00 Uhr Roratemesse

So., 20.12.:

08:00 Uhr heilige Messe zum 4. Advent
10:00 Uhr heilige Messe
15:00 Uhr Bußgottesdienst und anschl. Beichtgelegenheit

Do., 24.12.:

21:00 Uhr Christmette

Fr., 25.12.:

11:00 Uhr Festhochamt zur Feier der Geburt des Herrn

Sa., 26.12.:

11:00 Uhr Fest des Heiligen Stephanus

So., 27.12.:

11:00 Uhr heilige Messe zum Fest der Heiligen Familie

Informationen und Termine:

Die öffentlichen Gottesdienste in den Kirchen unserer Pfarrei unterliegen auch weiterhin bestimmten **Einschränkungen**, die durch die Landesregierung und das Erzbistum vorgegeben sind. Deshalb gilt bis auf weiteres verpflichtend:

- Mund-Nase-Schutz tragen während der hl. Messe,
- Abstand von 1,5 m einhalten,
- vorher die Hände desinfizieren,
- die Teilnehmerlisten genau führen,
- singen ist weiterhin nicht gestattet.

Am Sonntag, 20.12. ist die Gemeinde um 15:00 Uhr zu einem **Bußgottesdienst** mit anschließender Beichtgelegenheit zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest eingeladen. Die **Nähgruppe** trifft sich noch einmal vor Weihnachten am Montag, 21.12. ab 9:00 Uhr im Gemeindefaal.

Die Besuchsmöglichkeiten der **Gottesdienste am Heiligen Abend** sind von der Corona-Pandemie beeinflusst, die Teilnehmerzahlen sind begrenzt. In ökumenischer Gemeinschaft verweisen wir daher auch auf die Gottesdienste der St. Marien- und St. Georgen-Gemeinde.

Bei entsprechender Witterung finden außerdem am 24.12. um 14:00 Uhr, um 16:00 Uhr und um 18:00 Uhr (bei ausreichender Beteiligung) **Christvespern mit Krippenspiel auf der Freilichtbühne** in Waren statt. Dafür sind **Eintrittskarten erforderlich**.

Sie sind in den Gemeindebüros der Kirchen vorab erhältlich. Für die **Christmette** um 21:00 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kirche ist eine **vorherige Anmeldung** notwendig. Die **Heiligen Messen an den Weihnachtstagen** finden in unserer Kirche jeweils **um 11:00 Uhr** statt.

Landeskirchliche Gemeinschaft Waren

Ansprechpartner: Prediger Thomas Bast
Rabengasse 2, Tel.: 1870-481, Fax: 1870-495,
t.bast@mgvonline.de

So.	17:00 Uhr	Gottesdienst
oder	10:00 Uhr	an jedem ersten Sonntag
Mo.	15:00 Uhr	Frauenbegegnungsgruppe
Di.	19:00 Uhr	Gebetsstunde
Mi.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Do.	15:00 Uhr	Bibelgespräch
Fr.	17:30 Uhr	Jugendkreis
	18:00 Uhr	Blaukreuz-Begegnungsgruppe

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Waren (Müritz), Zu den Kirchentannen 3
Ansprechpartner: Dr. Christoph Lamster, Tel. 168041
www.waren.nak-nordost.de

Gottesdienstzeiten: So., 10:00 Uhr und Mi., 19:30 Uhr



Arbeitslosenverband Müritz e. V.

Beratungsstelle Waren
Schleswiger Straße 8
17192 Waren (Müritz)

Ansprechpartnerin:
Telefon Nummer:

Frau Kordowski
03991 165824
www.alv-mueritz.de
treffwaren@alv-mueritz.de

E-Mail:

Sprechzeiten:

Montag - Donnerstag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 12:30 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch und Freitag nach Terminvereinbarungen

Wir unterstützen und helfen:

- beim Ausfüllen von Anträgen jeglicher Art, auch ALG II
- beim Schreiben von Bewerbungen und Lebensläufen
- beim Umgang mit Behörden
- bei der Jobsuche im Internet
- bei der Beratung für die Aufnahme einer Weiterbildung bzw. einer Umschulung
- beim Umgang mit Ihrer Freizeit u. v. m.

Angebot des Kleiderstübchens

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Besonderheiten:

Detaillierte Angaben zu aktuellen und immer wiederkehrenden Veranstaltungen, sowie weiterer Projekte sind aus der o. g. Internetadresse zu entnehmen.

AWO - Kommunikationszentrum

Schleswiger Straße 8

Das Kommunikationszentrum bleibt aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen bis auf Weiteres für Veranstaltungen geschlossen. Wir stehen mit den Gruppenvertreterinnen im Kontakt und nutzen die Zeit bis zur Wiedereröffnung für die Entwicklung neuer Ideen. Für unsere Besucherinnen und Besucher sind wir weiterhin telefonisch erreichbar. Bitte wenden Sie sich bei Fragen oder Unterstützungsbedarf an:

Annette Schattenberg (Ehrenamtskoordinatorin)
Tel.: 03991 674263
E-Mail: Ehrenamt@awo-mueritz.de

Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern des Kommunikationszentrums sowie allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern der AWO Müritz eine besinnliche und gesunde Weihnachtszeit. Herzlichen Dank für Ihr Engagement in diesen besonderen Zeiten.

Gemeinsam statt einsam - Weihnachtspostaktion mit Herz



In der Vorweihnachtszeit ist das soziale Miteinander, gemeinsame Aktivitäten und das gemütliche Beisammensein für viele Menschen besonders wichtig. Pflegebedürftige und kranke Menschen können daran nur eingeschränkt teilhaben und sind in diesem Jahr durch die geltenden Kontaktbeschränkungen und Schutzvorschriften noch mehr als sonst von Einsamkeit und Isolation bedroht. Durch die strengen Besuchsregeln können viele unserer Bewohnerinnen und Bewohner in den Pflegeeinrichtungen und im Betreuten Wohnen ihre Familien noch nicht einmal zu Weihnachten sehen.

Die AWO-Müritz will deshalb ein Zeichen gegen das Alleinsein setzen und startet eine neue Briefaktion.

Gesucht werden Mitmenschen, die den Bewohnerinnen und Bewohnern in den Pflegeeinrichtungen auf dem Warener Papenberg und am Mühlenberg sowie im Betreuten Wohnen in Waren, Klink und Röbel mit persönlichen Zeilen, Gedichten oder kurzen Geschichten ein Lächeln ins Gesicht zaubern möchten.

Die gekauften oder selbstgebastelten Weihnachtskarten (auch ohne Absender) können bis zum 20.12.2020 eingeworfen oder geschickt werden an das:

AWO-Kommunikationszentrum
Schleswiger Straße 8, 17192 Waren
oder als Foto oder E-Mail an

Ehrenamt@awo-mueritz.de



Nach einer kurzen Sichtung werden die Karten am Heiligabend an die Bewohnerinnen und Bewohner unserer Pflege- und Wohneinrichtungen verteilt. So zeigen wir, dass niemand allein ist.

Wir sagen Danke und wünschen allen eine schöne Vorweihnachtszeit!

AWO-Vielfalt Mecklenburgische Seenplatte gGmbH

Perlentaucher - Beratungsstelle für Kinder psychisch kranker Eltern

Ansprechpartner: Ute Suhr (Dipl.-Soz.päd.),
Franziska Meinke (Dipl.-Psych.),
Lars Roth (Dipl.-Soz.päd.)
Kontakt: Friedensstraße 7, 17192 Waren 2. OG,
Telefon: 03991 1879532,
E-Mail: perlentaucher@awo-vielfalt.de

Angebot:

Wir bieten Beratung für Kinder und Jugendliche an, bei denen mindestens ein Elternteil eine psychische Erkrankung hat. Wir unterstützen die Betroffenen im Umgang mit der Krankheit und der Stärkung der eigenen Ressourcen. Angehörige, Fachkräfte und Interessierte können sich ebenfalls an uns wenden. Die Beratung ist vertrauensvoll, kostenfrei und ohne Antragstellung möglich. Termine können individuell vereinbart werden.

AWO-Vielfalt Mecklenburgische Seenplatte gGmbH
Soziale Beratung
Mandy Kostow
Friedenstraße 7 im 2.OG, 17192 Waren
www.awo-vielfalt.de

Die Soziale Beratung ist ein kostenfreies Angebot für alle Bürger*innen mit Fragen, Sorgen oder Beratungsbedarf zu vielfältigen Themen wie Arbeit, Familie, Erziehung, Partnerschaft, Geld. Unterstützung bei Antragstellungen jeder Art sind ebenfalls möglich.

Sprechzeiten:

mittwochs von 8:00 bis 14:00 Uhr und donnerstags von 11:00 bis 17:00 Uhr.
Individuelle Terminvereinbarung unter 0162 2070149 oder unter m.kostow@awo-vielfalt.de.

Behindertenverband Müritz e. V.

Dietrich-Bonhoeffer-Straße 6, Tel./Fax: 731893
behindertenverband.mueritz@gmail.com, www.abimv.de

Sprechzeiten:

Mo.	nachmittags nach Vereinbarung
Di.	14:00 - 16:00 Uhr
Mi.	10:00 - 12:00 Uhr
Do.	10:00 - 12:00 Uhr

Unsere Angebote

- Betreuung und Beratung von Menschen mit Behinderung und deren Angehöriger
- Durchführung von Gesprächsrunden und Informationsveranstaltungen
- Hilfe und Unterstützung bei Antragstellungen und beim Umgang mit Behörden
- Unterstützung bei der Organisation von barrierefreien Urlaubsfahrten und Kuren

Bund der Vertriebenen (BdV) Waren/Röbel e. V.

Schleswiger Str. 8, 17192 Waren (Müritz)
Tel./Fax: 03991 732770

Sprechzeit: Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr

Weihnachtsgrüße

Allen Mitgliedern, Freunden und Sympathisanten unseres Vereins wünschen wir ruhige und besinnliche Weihnachtsfeiertage.
Bleiben Sie gesund!

Blinden- und Sehbehindertenverein Müritz e. V.

Ansprechpartner: Karl-Heinz Ott, Telefon: 03991 186621,
E-Mail: gg.mueritz@bsvmv.org
Ute Bölter, Telefon: 03991 667976

Deutsche Rheuma-Liga Mecklenburg-Vorpommern e. V.

AG Waren (Müritz)

AG-Leiterin: Sigrun Bohland, Tel. 039926 3110
Sprechtage: Jeden 1. Mittwoch im Monat finden die Sprechstunden in der Dietrich-Bonhoeffer-Straße 10 (Hochhaus) in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr statt.

DRK-Gesundheitszentrum

Weinbergstraße 19a
Ansprechpartnerin: M. Plischke
Tel.: 03991 182119
Mobil: 01735942530

Sprechzeiten:

Mo. 08:00 - 10:00 Uhr
Mi. 13:00 - 16:30 Uhr
und nach Absprache

Besuchsdienst

Begleitung bei Einkäufen, bei Spaziergängen, Gesprächen, Begleitung zum Arzt, Behörden, Hilfe bei Antragstellung, Vermittlung von Betreuungsleistungen, Hilfe, Beratung und Unterstützung für Senioren und Behinderte, Hospizarbeit

Erste Hilfe Kurse werden weiterhin unter bestimmten Voraussetzungen angeboten.

Anmeldungen unter (03981) 287119 erforderlich!

Trotz der weiterhin bestehenden angespannten Situation wünschen wir eine schöne Adventszeit.

DRK-Trauercafé

Das Trauercafé bietet Ihnen einen geschützten Raum für Trauer, Schmerz und Tränen aber auch für Hoffnung und Freude.

- jeden 3. Dienstag des Monats von 15:00 bis 16:30 Uhr in den Räumen des Ambulanten Hospizdienstes im DRK-Gesundheitszentrum Waren, Weinbergstraße 19 a, Anmeldung ist nicht erforderlich

Ihre Gesprächspartner: Trauerbegleiter des Ambulanten Hospizdienstes Waren

DMB-Mieterbund Mietverein Neubrandenburg e. V.

Beratersprechstunden:

jeden 2. und 4. Donnerstag von 14:00 bis 17:00 Uhr in den Räumen Schleswigerstraße 8, 17192 Waren (Müritz).

Energieberatung der Verbraucherzentrale M-V

jeden 2. Montag im Monat, 12:00 - 15:00 Uhr, Schleswiger Straße 8 (AWO-Treff), 17192 Waren (Müritz)
Wir sind für Sie da nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 0800 809802400 oder 0381 2087050.

Haus + Grund Waren (Müritz) e. V.

Kommen Sie zu uns, wenn Sie zu Haus/Grund sowie Vermietung Fragen haben. Wir beraten Sie, für Vereinsmitglieder kostenlos, nach telefonischer Vereinbarung.

Kontakt: Frau RA Weinreich, Siegfried-Marcus-Str. 45,
Tel.: 64300

Hilfeangebote der Diakonie

Begegnungsstätte „Lichtblick“

• Offene Begegnungsstätte für hilfsbedürftige Menschen jeden Alters

Strelitzer Straße 27, 17192 Waren (Müritz)

Tel.: 03991 665838

lichtblick@diakonie-malchin.de

Öffnungszeiten: immer werktags von Mo. bis Fr., 07:00 - 13:00 Uhr

Preiswert und abwechslungsreich frühstücken sowie Mittag essen ab je 1,70 € nach dem Motto

**„Hast du's in der Börse nicht so doll,
dann schlag Dir bei uns den Magen voll.“**

• Betreutes Wohnen nach SGB XII in der eigenen Häuslichkeit

für Menschen mit sozialen Schwierigkeiten

• Allgemeine Soziale Beratung für jedermann zu sozialen Themen

Öffnungszeiten: Mo. und Do. von 8:00 bis 11:00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

• Warener Tafel

Die „Warener Tafel“ versorgt benachteiligte Menschen im ehemaligen Landkreis Müritz mit Lebensmitteln.

Ausgabezeiten in Montag und Freitag, 13:00 - 14:00 Uhr,

Waren: Mittwoch, 13:00 - 15:00 Uhr

Am Wiesengrund 2, 17192 Waren (Müritz)

• Sozialladen

Im Sozialladen bekommen Sie ein ständig wechselndes Sortiment gebrauchter Möbel aller Art, Haushaltsgegenstände, technische Geräte, Bekleidung und anderes.

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr, Donnerstag: 12:00 - 16:00 Uhr

Teterower Straße 38 c, 17192 Waren (Müritz)

Jugendmigrationsdienst CJD Nord

Heinrich-Scheven-Straße 8

www.cjd-nord.de

- Wir sind der Fachdienst für junge Zuwanderer von 12 bis 27 Jahren.
- Wir beraten kostenfrei und vertrauensvoll bei allen einwanderungsbedingten Anliegen, insbesondere bei Fragen zu Schule, Praktikum, Ausbildung, Studium und Beruf.
- Wir unterstützen bei allen weiteren sozialen Problemen.
- Wir helfen bei der Antragstellung für Ämter und Behörden.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin! Ansprechpartner:

Janin Bandelier 03991 74778410

janin.bandelier@cjd-nord.de

Marion Träger 03991 74778411

marion traeger@cjd-nord.de

Marlis Drösler 03991 74778412

marlis.droesler@cjd-nord.de

Klara - Kontakt- und Beratungsstelle für Betroffene häuslicher Gewalt

Lange Straße 35, Tel.: 165111, E-Mail: klara@diakonie-malchin.de

Sprechzeiten:

Mo. 08:30 - 12:30 Uhr

Di. 13:00 - 16:00 Uhr

Do. 08:30 - 12:30 Uhr

Fr. 08:30 - 12:00 Uhr

Die Beratungsstelle richtet sich an:

Frauen, Männer und Familien, die von häuslicher Gewalt bedroht oder betroffen sind. Es spielt keine Rolle, ob die Gewalterfahrung in der Vergangenheit liegt, gerade aktuell erlebt oder in der Zukunft befürchtet wird. Wir bieten Ihnen kostenlose Beratung und Begleitung, anonymen Schutz und Sicherheit, Vermittlung zu weiterführenden Institutionen und Behörden, Unterstützung bei der Aufarbeitung der Gewalterfahrungen, Nachsorgeangebote sowie Präventionsveranstaltungen an.

Müritz-Chor

Ansprechpartner: Mario Wagner

Tel.: 03981 256509 oder 0157 75395328

Die Proben des Müritzchores finden aktuell dienstags um 19:00 Uhr in der Aula des Richard-Wossidlo-Gymnasium statt. Mitstreiter (männl. und weibl.) sind jederzeit willkommen.

Pop-Chor Mee(h)rklang e. V.

Ansprechpartnerin: Peggy Kiepeke, Tel.: 03991 665152

Die Proben finden jeweils donnerstags um 19:00 Uhr in der Heinrich-Scheven-Straße 10 (CJD-Produktionsschule) statt. Sänger und Sängerinnen ab dem 16. Lebensjahr sind immer herzlich willkommen.

Perspektive e. V.

Als gemeinnütziger Verein bieten wir nachfolgende Leistungen an. Weitere Informationen zu unserem Angebot finden Sie auf unserer Webseite: www.perspektive-waren.de

• Zweiradclub Waren

Tel.: 03991 168078; E-Mail: zrc@perspektive-waren.de

- Angebot rund um das Zweirad an junge Menschen. Fahrrad, BMX- und Moped fahren auf unserer eigenen Crossstrecke. Eine Werkstatt, Billard und Tischfußball runden das Angebot auch bei Schlechtwetter ab.

Die Besucherzahl ist vorübergehend begrenzt.

Anmeldungen für Gruppen bitte vorab absprechen:

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 13:00 bis 18:00 Uhr

Am 15.12. und vom 21. - 31.12.2020 ist der Zweiradclub geschlossen.

• Betreuungsverein - kontaktlose Beratung - telefonisch und schriftlich

Tel.: 03991 673420; E-Mail: bv@perspektive-waren.de

- Beratung zu Betreuungsrecht und Vorsorgevollmacht nach telefonischer Terminvereinbarung

Ansprechpartner Herr Laukat:

Tel.: 03991 6734214; E-Mail: bv@perspektive-waren.de

• Schuldnerberatung - kontaktlose Beratung - telefonisch oder schriftlich

Tel.: 03991 6734225; E-Mail: SIB@perspektive-waren.de

- Unterstützungsleistungen bei finanziellen Schwierigkeiten. Die Schuldnerberatung ist kostenlos.

Sprechstunden: Mo./Di./Do./Fr.: 09:00 - 12:00 Uhr sowie

Di.: 14:00 - 17:30 Uhr und Do.: 14:00 - 16:00 Uhr

Am 28.12. und 29.12.2020 ist die Schuldnerberatung geschlossen.

• Ambulante Demenzbegleitung - kontaktlose Beratung - telefonisch oder schriftlich

Tel.: 03991 673420, E-Mail: adb@perspektive-waren.de

- Vermittlung von Kenntnissen und Beratung zu Demenzerkrankungen für Angehörige und Betroffene; Unterstützung durch ehrenamtliche Helfer in häuslicher Umgebung.

Ansprechpartnerin: Frau Frankenberg; Tel.: 0172 1584570

Schmetterlingshaus e. V.

D.-Bonhoeffer-Str. 6; Ansprechpartnerin Frau Gotzhein,
Telefon: 03991 122196
www.Schmetterlingshaus-Waren.de



Leider ist unsere Begegnungsstätte aufgrund der Corona-Pandemie nach wie vor geschlossen. Wir hoffen, dass wir im neuen Jahr wieder für unsere Besucherinnen und Besucher da sein können. Bis dahin wünschen wir all unseren Gästen eine schöne und besinnliche Adventszeit sowie ein ruhiges Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben. Kommen Sie gut ins neue Jahr und bleiben Sie gesund.

Ihr Schmetterlingshaus e. V.

Unseren neuen Veranstaltungsplan werden Sie zu geeignetem Zeitpunkt an dieser Stelle finden.

Sozialverband VdK Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Kreisverband Waren (Müritz) e. V., Ansprechpartner: Herr Dröge,
Tel.: 669092

- Angebot:** kostenl. Beratung an jedem 1. Dienstag des Monats im Bürgerbüro der SPD, Rosa-Luxemburg-Straße 16 c (im Innenhof), 14:00 - 16:00 Uhr
- Schwerpunkte:** Rentenrechte, Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherungen, Bundesversorgungs- und Opferentschädigungsgesetz; Grundsicherung für Erwerbslose; Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Volkssolidarität Kreisverband Mecklenburg-Mitte e. V.

Sozialstation Waren, Gievitzer Straße 96
Tel.: 03991 182044, Fax: 03991 6314875,
Mobil: 0160 96067583

- Sprechzeiten:** Montag - Freitag, 08:00 - 16:00 Uhr
- Angebote:** Beratung, Bedürfnisorientierte Pflege, Häusliche Krankenpflege, Unterstützung im Haushalt, Service-Wohnen, Verhinderungspflege, Begleitung bei Aktivitäten, Vermittlung von Hausnotrufsystemen

Die nächste Ausgabe
erscheint
am 24. Dezember 2020.

